

Volkmar Ellmauthaler (1957)

Viel tausend Sternlein weiden

für fünfstimmigen gemischten Chor a capella

Op 12 Nr. 1a (2005)

Aus den Vier Rilke-Liedern für Sopran und Orgel (1988)

Text: Rainer Maria Rilke (1875-1926)

Andante grazioso

S₁ *S₂* *A* *T* *B*

Viel tau_send Sternlein wei_den, und kei_nes hat sich ver_irrt. Viel tau_send Sternlein, kei_nes hat sich ver_irrt. Viel tau_send Sternlein, viel tau_send Sternlein, Viel tau_send Sternlein wei_

p *p* *p* *pp* *p*

wei den
 auf der Himmels - hei den: Der Mond ist ein gu ter
 hirt: *p* Er ,
 Klei nen, der
 auf der Himmels hei den: Der Mond ist ein gu ter
 hirt: *mf* Er
 Klei nen, der
 auf der Himmels hei den: Der Mond ist ein gu ter
 hirt: Er
 Klei nen, der
 tausend Sternlein wei den: Der Mond ist ein gu ter,
 hirt: Er
 alle die Klei nen,
 den auf der Him mels hei den: Der Mond ist ein guter hirt: Er hütet auch alle die Klei nen, der

Mond auf sei nem Lauf. Er hütet auch alle die Klei nen, und wenn sie im Traume wei nen, küsst
 Mond auf sei nem Lauf. Er hütet auch alle die Klei nen, wenn sie im Trau me wei nen,
 Mond auf sei nem Lauf. Er hütet auch alle die Klei nen, wenn sie im Traume wei nen, küsst
 der Mond auf seinem Lauf. Er hütet auch alle die Klei nen, wenn sie im Trau me wei nen,
 Mond auf sei nem Lauf. Er hütet auch alle die Klei nen, und wenn sie im Trau me wei nen, küsst

er die Tränen auf. Tränen und Sternlein wird: Tränen und Sternlein
 küsst er die Tränen auf. Tränen und Sternlein wird: Sternlein wird: Tränen, Sternlein
 er die Tränen auf. Sternlein und Sternlein wird: Sternlein wird: Tränen, Sternlein
 küsst, küsst er die Tränen auf. Tränen und Sternlein wird: Sternlein wird: Tränen, Sternlein
 er, küsst er die Tränen auf, Tränen auf, Sternlein weil jede ein Sternlein wird: Sternlein wird: Tränen und Sternlein

wei den auf der Him_mels he den: Der Mond ist ein gu_ter Hirt
 wei den auf der He den: Der Mond ist ein gu_ter Hirt
 wei den auf der He den: Der Mond ist ein gu_ter Hirt
 Him_mels hei den: Der Mond ist ein gu_ter Hirt
 lein weiden auf der Him_mels he den: Der Mond ist ein gu_ter Hirt

Bestellformular für Artikel und Bücher – bitte ausfüllen, scannen und mailen an

edl@medpsych.at

editionL

Akad. Grad, Titel	
Vorname(n)	
NAME(N)	
Straße	
PLZ, ORT	
STAAT	

Bibliographie 

Ich bestelle zur Zusendung per E-Mail (Notenmaterial) oder Post:

Anzahl	TITEL	Buch: ISBN-Nummer
01		978-3-902245-00-0
01		978-3-902245-00-0
01		978-3-902245-00-0
01		978-3-902245-00-0

Bibliographie 

Ich bestelle zur Zusendung per E-Mail = kostenfrei = kostenpflichtig:

01	
01	
01	
01	

Nach dieser Bestellung erwarte ich – für kostenpflichtige Exemplare – eine Rechnung. Die Umsatzsteuer für Druckwerke beträgt derzeit 10%. Der Versand wird Zug um Zug mit dem Einlangen der E-Mail mit einer bestätigten Zahlungsanweisung (als Kopie des Einzahlungsbelegs) oder Kopie des valutierten Zahlungsvorgangs (bei Online-Banking) erfolgen. Ich bestätige, die [AGB](#) zustimmend zur Kenntnis genommen zu haben.

Datum

Unterschrift